



Modell 20 – Classici 28

**JÄCKCHEN
ELASTICO**

JÄCKCHEN • ELASTICO

Modell 20 – Classici 28



Größe 36/38, 40/42 und 44

Die Angaben für Größe 40/42 und 44 stehen in Klammern. Ist nur eine Angabe gemacht, gilt diese für alle Größen.

Material: Lana Grossa **Elastico** (96% Baumwolle, 4% Polyester (Elit  ), Laufl  nge 160 m/50 g), **250 (300 – 350) g** Hellblau (**Fb. 196**); Stricknadeln Nr. 3 und 4,5, 1 Rundstricknadel Nr. 4, 40 cm lang, 1 Zopfnadel und 5 Perlmuttkn  pfe von UNION KNOPF, Ø 20 mm.

Rippenmuster: 1 M re, 1 M li im Wechsel.

Glatt li: Hinr li, R  ckr re.

Zopf-Lochmuster: M-Zahl teilbar durch 11 + 6 + Randm. Dargestellt sind nur Hinr. In den R  ckr M str., wie sie erscheinen, Umsch  ge li str. Die 1. – 6. R stets wdh.

Kn  tchenrandm: In Hin- und R  ckr re str.

Kettenrandm: In jeder R die 1. M re verschr  nkt str., die letzte M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden vor der Arbeit f  hren.

Betonte Abnahmen 1: Rechter Rand: Kn  tchenrandm, 2 M glatt li, 1 einfacher   berzug (= 1 M re abh., die folg. M re str., dann die abgeh. M   berziehen). Linker Rand: 2 M re zusstr., 2 M glatt li, Kn  tchenrandm.

Betonte Abnahmen 2: Rechter Rand: Kn  tchenrandm, 1 M glatt li, 1 einfacher   berzug (= 1 M re abh., die folg. M re str., dann die abgeh. M   berziehen). Linker Rand: 2 M re zusstr., 1 M glatt li, Kn  tchenrandm.

Betonte Zunahmen: Rechter Rand: Kn  tchenrandm, 1 M glatt li, aus dem Querfaden zur folg. M 1 M re verschr  nkt herausstr. Linker Rand: Aus dem Querfaden zur folg. M 1 M re verschr  nkt herausstr., 1 M glatt li, Kn  tchenrandm.

Maschenprobe: Zopf-Lochmuster mit Nadeln Nr. 4,5: 23 M und 34 R = 10 x 10 cm.

R  ckenteil: 95 (103 – 111) M mit Nadeln Nr. 3 anschlagen. Im Rippenmuster str., dabei in der 1. R, = Hinr, M wie folgt einteilen: Kn  tchenrandm, * 1 M li, 1 M re, ab * stets wdh., 1 M li, Kn  tchenrandm. Nach 4 cm in der letzten R  ckr mittig 1 M (gleichm  ig verteilt 4 M – gleichm  ig verteilt 7 M) zun. = 96 (107 – 118) M. Mit Nadeln Nr. 4,5 im Zopf-Lochmuster weiterarb.: Kn  tchenrandm, lt. Strickschrift beginnen, 8 (9 – 10) x den Rapport wdh., lt. Strickschrift enden, Kn  tchenrandm. In 28 (29 – 30) cm Gesamth  re f  r die Armausschnitte 1 x 1 M beids. abn., dann in jeder 2. R 9 x 1 M beids. abn., dabei betonte Abnahmen 1 arb. = 76 (87 – 98) M. An den R  ndern nach bzw. vor der Kn  tchenrandm 2 M glatt li auch nach den Abnahmen f  r die Armausschnitte bis zur Schulterschr  ge weiterf  hren. In 20 (21 – 22) cm Armausschnitth  re f  r die Schulterschr  ge 1 x 4 (5 – 6) M beids. abk., dann in jeder 2. R

4 x 4 M (4 x 5 M – 4 x 6 M) beids. abk. In 49 (51 – 53) cm Gesamth  re f  r den Halsausschnitt die mittl. 30 (31 – 32) M abk., dann in jeder 2. R 1 x 2 M und 1 x 1 M abn.

Linkes Vorderteil: 59 (63 – 67) M mit Nadeln Nr. 3 anschlagen. Im Rippenmuster str., dabei in der 1. R, = Hinr, M wie folgt einteilen: Kn  tchenrandm, * 1 M li, 1 M re, ab * stets wdh., 1 M li, Kettenrandm. Nach 4 cm in der letzten R  ckr mittig 1 M (gleichm  ig verteilt 2 M – gleichm  ig verteilt 4 M) zun. = 60 (65 – 71) M. Mit Nadeln Nr. 4,5 im Zopf-Lochmuster weiterarb. und am linken Rand 8 M Rippenmuster und 1 Kettenrandm f  r die Verschlussblende arb.: Kn  tchenrandm, lt. Strickschrift beginnen, 4 x den Rapport wdh., lt. Strickschrift enden, 8 M Rippenmuster, Kettenrandm (Kn  tchenrandm, lt. Strickschrift beginnen, 5 x den Rapport wdh., 8 M Rippenmuster, Kettenrandm – Kn  tchenrandm, lt. Strickschrift beginnen, 5 x den Rapport wdh., lt. Strickschrift enden, 8 M Rippenmuster, Kettenrandm). Den Armausschnitt und die Schulterschr  ge am rechten Rand wie beim R  ckenteil beschrieben arb. In 42 (44 – 46) cm Gesamth  re f  r den Halsausschnitt am linken Rand 1 x 14 M abk., dann in jeder 2. R 1 x 5 M und 11 (11 – 12) x 1 M abn.

Rechtes Vorderteil: Wie linkes Vorderteil, jedoch gegen  lich arb. und in die Verschlussblende 5 Knopfl  cher wie folgt einstr.: (Hinr) Kettenrandm, 1 M li, 1 M re, 1 M li, 3 M abk., restl. M str. und R beenden. In der folg. R  ckr die abgeketteten M wieder anschlagen. Das 1. Knopfloch nach 4 cm ab Anschlag, die restl. 4 Knopfl  cher im Abstand von je 8,5 (9 – 9,5) cm einstr.

Ärmel: 57 (61 – 67) M mit Nadeln Nr. 3 anschlagen. Im Rippenmuster str., dabei in der 1. R, = Hinr, M wie folgt einteilen: Kn  tchenrandm, * 1 M li, 1 M re, ab * stets wdh., 1 M li, Kn  tchenrandm. Nach 4 cm in der letzten R  ckr gleichm  ig verteilt 2 M zun. = 59 (63 – 69) M. Mit Nadeln Nr. 4,5 im Zopf-Lochmuster weiterarb.: Kn  tchenrandm, 1 M glatt li, lt. Strickschrift bei Pfeil A beginnen, 8 M str., 4 x den Rapport wdh., lt. Strickschrift bei Pfeil B enden = 3 M, 1 M glatt li, Kn  tchenrandm (Kn  tchenrandm, 5 x den Rapport wdh., lt. Strickschrift enden, Kn  tchenrandm – Kn  tchenrandm, lt. Strickschrift bei Pfeil A beginnen, 8 M str., 5 x den Rapport wdh., lt. Strickschrift bei Pfeil B enden = 3 M, 1 M glatt li, Kn  tchenrandm). F  r die Ärmelschr  ge in der 3. R 1 x 1 M beids. zun., dann in jeder 2. R 3 x 1 M beids. zun., dabei betonte Zunahmen arb. = 67 (71 – 77) M. Die zugenommenen M in das Zopf-Lochmuster einf  gen. In 8 cm Gesamth  re f  r die Armkugel 1 x 1 M beids. abn., dann in jeder 2. R 9 (8 – 7) x 1 M und in jeder 4. R 5 (6 – 7) x 1 M beids. abn., dabei betonte Abnahmen 2 arb. Dann wieder in jeder 2. R 2 (3 – 3) x 2 M und 1 (1 – 2) x 3 M beids. abk. In 14 (15 – 16) cm Armkugelh  re die restl. 23 M abk. 2. Ärmel ebenso arb.

Fertigstellen: Teile spannen, anfeuchten und trocknen lassen. Schultern  te schlie  en. F  r den Kragen aus dem Halsausschnitt 101 M auffassen, dabei jeweils in der Mitte der Ver-

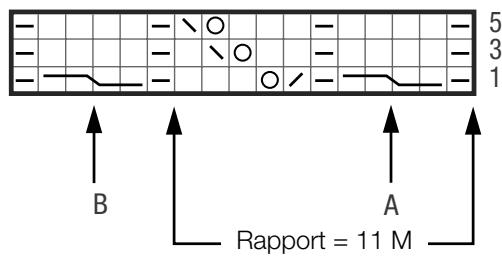
JÄCKCHEN · ELASTICO

Modell 20 – Classici 28



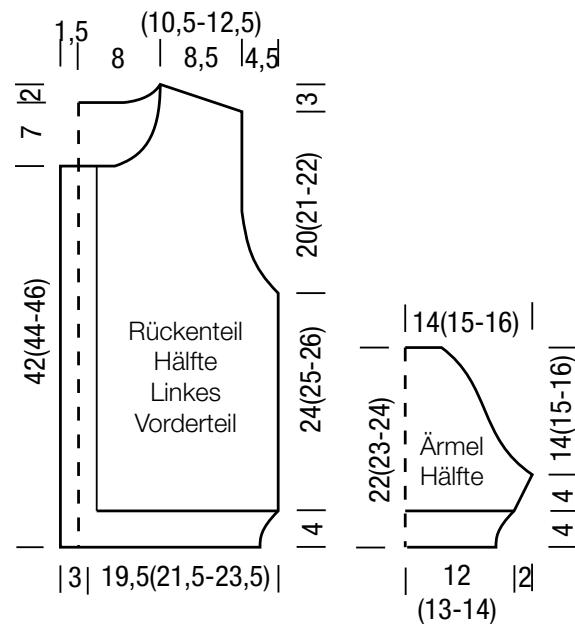
schlussblende beginnen und enden. Mit Rundstricknadel Nr. 4 im Rippenmuster str., dabei in der 1. R. = Rückr, M wie folgt einteilen: Kettenrandm, * 1 M re, 1 M li, ab * stets wdh., 1 M re, Kettenrandm. Nach 9 cm M abk., wie sie erscheinen. Ärmel einsetzen. Seiten- und Ärmelnähte schließen. Knöpfe annähen.

Strickschrift



Zeichenerklärung:

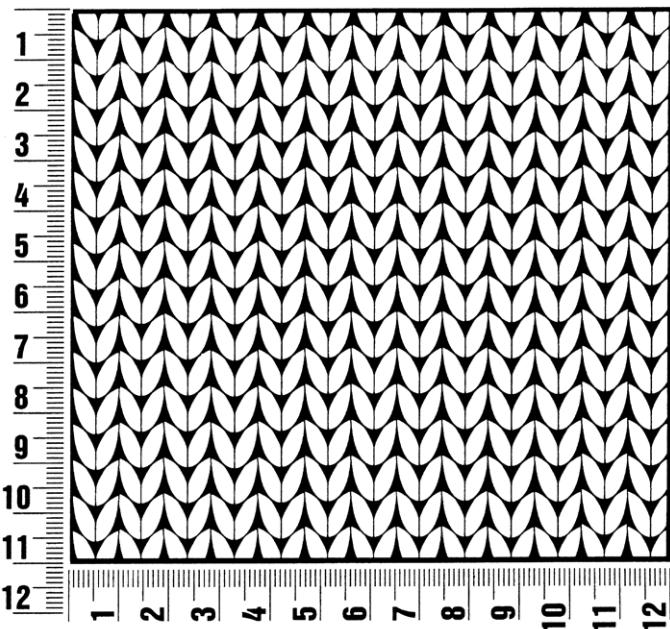
- = 1 M re
- = 1 M li
- = 1 Umschlag
- = 2 M re zusstr.
- = 1 einfacher Überzug (= 1 M re abh., die folg. M re str., dann die abgeh. M überziehen)
- = 2 M auf 1 Zopfnadel vor die Arbeit legen, 2 M re str., dann die M der Zopfnadel re str.



Maschenprobe

Machen Sie eine unbedingt zu allererst eine Maschenprobe! Stricken Sie dafür ein ca. 12 x 12 cm großes Stück in Garn und Muster ihres ausgesuchten Modells. Danach zählen Sie ihre Maschenanzahl in der Breite von 10 cm und die Reihenanzahl in der Höhe von 10 cm. Haben Sie weniger Maschen als in der Anleitung angegeben, versuchen Sie entweder fester zu stricken oder nehmen Sie dünneren Nadeln bis sie auf dieselbe Anzahl wie in der Anleitung kommen. Haben Sie mehr Maschen, dann versuchen Sie lockerer zu stricken oder nehmen entsprechend dicke Nadeln bis es passt.

Bitte beachten Sie: Die Angaben zu Maschenprobe und Nadelstärke auf der Banderole des Knäuels sind für die Anfertigung eines der Modelle in diesem Heft nicht verbindlich, sie werden auf der Basis glatt rechts erstellt. Für eine perfekte Arbeit ist daher die Maschenprobe im gewünschten Muster ein Muss, damit Ihr Wunschmodell nicht nur schön aussieht, sondern auch passt!



Abkürzungen

abk = abkettten
abn = abnehmen
beids = beidseitig
ca. = circa
cm = Zentimeter
D-Stb = Doppelstäbchen
Fb = Farbnummer
fe-M = feste M
folg = folgende

g = Gramm
Hinr = Hinreihe
Kett-M = Kettmasche
Krebs-M = Krebsmasche
li = links
LL = Lauflänge
Luft-M = Luftmasche
m = Meter
M = Masche

Nd = Nadel
Nr = Nummer
R = Reihe
Rand-M = Randmasche
Rd = Runde
re = rechts
Rückr = Rückreihe
Stb = Stäbchen
str = stricken

U = Umschlag
usw. = und so weiter
verschr = verschrankt
wdh = wiederholen
zun = zunehmen
zus-str = zusammenstricken

Impressum

Herausgeber: Lana Grossa GmbH, Gaimersheim, www.lana-grossa.de
Fotograf: Milan Soos, www.milansoos.com